

Wer sitzt denn da in der Stadtkirche?

Aarau Regungslos und starr sitzen sie da – einige von ihnen in Sonnenlicht getaucht, andere beinahe vom Halbdunkel verschluckt. Manche von ihnen wirken fröhlich und aufgeweckt, andere wiederum nachdenklich oder traurig. Eins aber haben die 17 Gestalten in der Stadtkirche Aarau gemein: Sie alle schweigen. Und lassen Raum für eigene Gedanken und Gefühle. So laden die ungewohnten Besucher namens «Die Pilger» vor Ort zum Innehalten ein.

Bereits zu Gast im Tessin und in Zürich

Erstellt wurden die Figuren allesamt durch den in Polen geborenen Johann Kralewski (72). Heute lebt und arbeitet der Künstler in Islisberg und Locarno. Zum Einsatz kamen bei seinem Projekt unter anderem Bauschaum und elastische Mullbinden. Halt gemacht haben seine fertiggestellten Pilger bereits in Cugnasco Gerra TI und in der Predigerkirche in Zürich. In Aarau bestaunt werden können sie nun bis zum 26. August.



«Die Pilger» von Johann Kralewski machen derzeit Halt in der Stadtkirche Aarau.

Larissa Gassmann